

## Alf-Mosel

### RKK-EHRUNGEN BEI DEN ALFER BAACHSPAUTZERN.

Anlässlich der 1. Kappensitzung des Karnevalsvereins „Alfer Baachspautzer“ e.V. wurden RKK-Präsident Peter Müller und RKK-Bezirksvorsitzender Helmut Schmitt als besondere Gäste vom 1. Vorsitzenden Jürgen Böffel auf der Narrenbühne begrüßt. Böffel hatte zuvor in „kurz-und-bündiger-Form“ sein Amt als Komiteepäsident an Stefan Bömer übertragen. Schmitt und Müller hatten die große Freude sechs verdiente Alfer Karnevalisten mit RKK-Verdienstmedaillen auszuzeichnen. Abwechselnd hielten Präsident und Bezirksvorsitzender die Laudatio und verliehen Urkunden, Medaillen und Anstecknadel an Nicole Böffel (Bronze), Martina Salker (Bronze), Jutta Müller (Bronze), Jürgen Menten (Silber), Christine Franzen (Silber) und den ehemaligen Vorsitzenden Werner Schneiders (die Maus) mit der RKK-Verdienstmedaille in Gold.

Die Geehrten waren überrascht und freuten sich sehr über die hohen Auszeichnungen, die ihr Vorstand bei der RKK beantragt hatte. Die Gäste in der Narhalla dankten ihren verdienten Karnevalisten mit lang anhaltendem Applaus.

Es war Peter Müller ein besonderes Anliegen Jürgen Böffel persönlich zu danken für sein großes Engagement um den Karneval in Alf. Zur Übergabe der Amtsgeschäfte als Komiteepäsident überreichte er ihm eine Dankurkunde und den aktuellen RKK-Jahresorden. Helmut Schmitt gratulierte dem neuen Komiteepäsidenten Stefan Bömer und wünschte ihm allzeit das richtige Wort an der richtigen Stelle und ein „Glück auf“ im neuen Amt. Bömer freute sich über eine Glückwunschkurkunde und den Orden. Und weil es gerade so schön passte hatte Helmut Schmitt sich auch darauf eingestellt den Presseorden der Rheinzeitung zu überreichen. In diesem Jahr hatte der Baachspautzer-Vorstand entschieden, sollte Tine Justen mit dem Orden ausgezeichnet werden, sie ist seit 11 Jahren Vorstandsmitglied und leistet dort hervorragende Arbeit. Jetzt konnte endlich das Prinzenpaar vorgestellt werden: Prinz Christian I. und Prinzessin Katharina I. hatten auch das Kinderprinzenpaar dabei und stolz begann Kinderprinz Lukas mit der Proklamationsrede, zu der auch Kinderprinzessin Lea was zu sagen hatte. Die Tollitäten wurden auch entsprechend von den RKK-Gästen gratuliert und mit Orden ausgezeichnet. Helmut Schmitt und Peter Müller hatten an diesem Abend in Alf im wahrsten Sinne des Wortes alle Hände voll zu tun. Die Sitzung nahm ihren frohen Verlauf und die gute Stimmung wurde weiter angeheizt. Die RKK'ler mussten sich jedoch nach einigen Vorträgen und Tänzen verabschieden und die Weiterfahrt zu anderen Karnevalisten im Kreis Cochem-Zell anzutreten. Fotos: Markus Kroth, Alf

stellvertretender Vorsitzender und Helmut Schmitt als Geschäftsführer. Wenn man ein gutes Team hat, kann man viel bewegen stellte Thomas Lahn fest. Alle drei waren im vergangenen Jahr der Meinung, dass die Vereinsverantwortung in andere, jüngere Hände weitergegeben werden soll. Lahn sagte, dass die verbleibenden Vorstandsmitglieder die Entscheidung respektierten, weil sie sich ja in jedem Fall darauf verlassen können: „Wenn wir rufen und Hilfe brauchen seid ihr da.“ Lahn meinte, wenn wir jetzt beginnen die Dinge aufzuzählen, die die 3 in ihrer karnevalistischen Laufbahn auf den Weg gebracht haben, dann werden wir sicherlich heute nicht mehr fertig. Eins können sie aber am Ende ihrer Vorstandszeit sagen, sie haben die KG Burgnarren zu einem stabilen Verein gemacht, eine gute und gesicherte Vereinsstruktur aufgebaut und hinterlassen und vor allem für die nötige finanzielle Sicherheit gesorgt. Sie haben sich mit einem „dicken Eintrag“ in das Geschichtsbuch der Karnevalsgesellschaft eingetragen. Und in der ehrenamtlichen Vereinsarbeit der Stadt Ulmen eine hohe Messlatte gelegt.

Gemäß Vorstandsbeschluss wurden Michael Mais die Ehrenmitgliedschaft mit dem Titel Ehrenvorsitzender verliehen und Paul Theisen und Helmut Schmitt wurden ebenfalls zu Ehrenmitgliedern ernannt. Aus den Händen von Thomas Lahn und Susanne Vollrath erhielten sie jeweils einen persönlichen Ehrenpokal. Michael Mais bedankte sich für die hohe Ehre und betonte dass er sicherlich immer da ist, wenn Hilfe gebraucht wird. Er hob hervor, dass der große Einsatz in der Vereinsarbeit immer nur machbar ist, wenn die Familie diesen Einsatz mitträgt, er bedankte sich dafür auch bei seiner Familie.

Helmut Schmitt waltete nun seines Amtes als RKK-Bezirksvorsitzender. Er gratulierte den Ulmener Burgnarren herzlich zum 55jährigen Jubiläum im Namen des RKK-Präsidenten Peter Müller und überreichte Urkunde und Jubiläumspokal.

Peter Müller hatte ihm auch zwei besondere Orden mit gegeben und so zeichnete er Michael Mais und Paul Theisen für den ehrenamtlichen Einsatz um den rheinischen Karneval mit dem besonderen RKK-Verdienstorden am Bande aus. Die beiden Vereinsvorsitzenden waren natürlich mit ihrem Geschäftsführer maßgeblich daran beteiligt, dass in der RKK-Geschichte der 5. RKK-Tag 2001 in Ulmen als ein besonderes Ereignis seinen Eintrag gefunden hat.

Schmitt zeichnete beide Burgnarren mit dem Orden aus und überreichte die Ordensurkunde des RKK-Präsidenten.

Als besonderes Geschenk traten für die KG Burgnarren und die 3 neuen Ehrenmitglieder die langjährigen musikalischen Weggefährten der KG – die BON AMIGOS – noch einmal in Ulmen auf und überbrachten einen musikalischen Glückwunsch.

